



Märkisches Museum



Nikolaikirche



Ephraim-Palais



Knoblauchhaus



Museumsdorf Düppel



Humboldt Forum



Ihre Kontakte

Louisa Adamiec
Personalsachbearbeiterin
Fachteam Personal
030 24002-280
bewerbung@stadtmuseum.de

Stiftung Stadtmuseum Berlin
Poststr. 13-14 | 10178 Berlin

Die Stiftung Stadtmuseum Berlin
sucht zum 1. Februar 2023 befristet auf zwei Jahre
und in Vollzeit (39 Wochenstunden) oder Teilzeit eine:n

Volontär:in für die Provenienzforschung (m/w/d)

Entgeltgruppe 13 (50% TV-L) TVöD-VKA / Tarifgebiet Ost

Das Stadtmuseum Berlin ist eines der größten kulturgeschichtlichen Museen Deutschlands. In derzeit fünf Häusern und einem Zentraldepot bewahren und vermitteln ca. 300 Menschen Berliner Kultur und Geschichte von der Ur- und Frühgeschichte bis zur Gegenwart. Die einzigartige Sammlung umfasst mehrere Millionen Objekte zur Kunst, Kultur und Geschichte der Stadt. Seit Eröffnung des *Humboldt Forums* betreibt die Stiftung Stadtmuseum Berlin zudem die Ausstellung *BERLIN GLOBAL*. Sie hat Berlin in der Welt zum Thema und ist ein Ort der Entdeckung, Kommunikation und Partizipation.

Daneben wird durch die Verbindung des traditionsreichen Märkischen Museums mit dem benachbarten Marinehaus ein lebendiges Museums- und Kreativquartier am Kölnischen Park geschaffen. Durch die Erneuerung des Märkischen Museums und den Umbau des Marinehauses wird die Vision eines Stadtmuseums neuen Typs verwirklicht: gleichermaßen kulturelles Gedächtnis der Stadt sowie ein relevanter Ort für die Auseinandersetzung mit der Gegenwart und der Zukunft.

Seit 2016 ist es das Ziel des Stadtmuseums Berlin, eine agile und transparente Organisation zu entwickeln, die den Anforderungen einer veränderten Gesellschaft im 21. Jahrhundert gerecht wird. Wesentliche Prinzipien für diesen Wandel und die künftige Programmatik sind Partizipation und Kooperation, Gleichstellung und Gleichberechtigung, Diversität und Inklusion. Wir freuen uns auf Bewerber:innen, die diesen Wandel mit uns gestalten.

Ihre Aufgaben

- systematische Provenienzforschung zu ausgewählten, nur grundständig erfassten Objektkonvoluten in den Forschungs-bereichen „NS-Raubgut“ sowie „Objekt-Vermögensentzug in SBZ und DDR“
- Mitwirken an der provenienzbezogenen Bestandsaufnahme in den Sammlungen der Stiftung Stadtmuseum Berlin in Zusammenarbeit mit den Provenienzforscher:innen und Sammlungsbetreuer:innen
- Zuarbeit zur anlassbezogenen Provenienzforschung (Restitutionsansprüche, Neuerwerbungen, Leihverkehr)
- wissenschaftliche Recherche zu Sammlungsobjekten in der museumseigenen Datenbank sowie von Dokumenten, Text-, Bild- und audiovisuellem Material in Bibliotheken, Archiven und online zugänglichen Quellen
- Verfassen von Texten und redaktionelle Arbeiten u. a. für die Online-Präsentation der Provenienzforschung am Stadtmuseum Berlin
- Veranstaltungsorganisation und -betreuung

Ihr Profil

- abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Universitäts-

diplom, Magister oder Master) in Kunstgeschichte, Geschichte oder einem vergleichbaren Studiengang

- nachweisbare praktische Erfahrungen (z. B. Praktika) im Bereich der Provenienzforschung, Quellenerschließung und Quellendokumentation
- sicherer Umgang mit den gängigen Office-Applikationen
- Sensibilität für die politische, historische und ethische Bedeutung der Aufgaben
- Erfahrung im Verfassen und Redigieren von Texten bei guter schriftlicher Ausdrucksfähigkeit
- gute Kenntnisse der Berliner Stadt-, Kultur- und Sozialgeschichte
- Kenntnisse der aktuellen Diskurse und Interesse an interdisziplinärer Arbeit
- hohe Kommunikations- und Kooperationskompetenz, Diskretion und Sorgfalt
- Datenbankerfahrung, Erfahrung in der Objektdokumentation
- sehr gute Kenntnisse historischer Formen der deutschen Sprache, besonders in handschriftlich verfassten Dokumenten
- Gespür für den Umgang mit originalen Objekten und Sinn für Details
- Fähigkeit zu sowohl selbständiger Arbeit als auch engagierter Teamarbeit
- Diversitätskompetenz, Belastbarkeit, Flexibilität und Organisationstalent
- wünschenswert: Erfahrung in der Arbeit mit der Museumsdatenbank Daphne
- Verhandlungs- und Textsicherheit in der deutschen Sprache (C1-Niveau), sehr gute Englischkenntnisse (mindesten B2-Niveau)
- von Vorteil sind Sprachkenntnisse in einer Sprache, die in unserer Stadt von einer größeren Einwanderungsgruppe gesprochen wird

Was wir Ihnen bieten

- eine interessante und abwechslungsreiche Tätigkeit im öffentlichen Dienst
- die Möglichkeit, Ihre persönlichen Kompetenzen weiterzuentwickeln, indem Sie unsere Angebote der fachlichen und außerfachlichen Fort- und Weiterbildung nutzen
- Vereinbarkeit von Beruf und Familie durch eine flexible Arbeitszeitgestaltung und die Möglichkeit der Teilzeitbeschäftigung im Rahmen der dienstlichen Notwendigkeiten
- tarifliche Bezahlung: die Hälfte der Entgeltgruppe 13 TVÖD – VKA

Wen wir besonders zur Bewerbung auffordern

Für die Stiftung Stadtmuseum Berlin hat eine diskriminierungsfreie Arbeitsumgebung absolute Priorität, weshalb wir uns ausdrücklich auch über Bewerber:innen marginalisierter Perspektiven freuen. Wir gewährleisten die Gleichstellung von Frauen und Männern nach dem Berliner Landesgleichstellungsgesetz. Bewerbungen von Menschen mit Migrationshintergrund, die die genannten Anforderungen erfüllen, sind ausdrücklich erwünscht. Bei gleicher Eignung und Qualifikation werden Bewerbungen von anerkannten Schwerbehinderten bevorzugt berücksichtigt (bitte Nachweis beifügen).

Bitte bewerben Sie sich bis zum **27.11.2022** unter Angabe des Kennzeichens **25/2022** mit aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen (Motivationsschreiben, Lebenslauf, Zeugnisse sowie ggf. Kündigungsfrist) ausschließlich per E-Mail an:
bewerbung@stadtmuseum.de

Bitte fügen Sie als Anlagen zu Ihrer Bewerbung ausschließlich Dokumente im PDF-Format bei. Per Post eingereichte Bewerbungsunterlagen werden nur zurückgesandt, wenn ihnen ein frankierter Rückumschlag beiliegt. Durch die Bewerbung entstehende

Reisekosten werden von uns nicht erstattet.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!